



Die Technische Universität Dresden als eine der Exzellenzuniversitäten Deutschlands setzt mit der Einwerbung des Else Kröner-Fresenius-Zentrums für Digitale Gesundheit (EKFZ) einen strategischen Schwerpunkt an der Schnittstelle von Hochtechnologie und Medizin. Im Rahmen des Aufbaus des Zentrums ist an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Professur (W3) für Implementierungsforschung mit dem Schwerpunkt Digitale Gesundheit

zu besetzen.

Die zunehmende Digitalisierung und immer neue technische Möglichkeiten bieten große Chancen für eine effektive, sichere und qualitativ hochwertige medizinische Versorgung. Gleichzeitig besteht eine große Herausforderung darin, bereits früh im Entwicklungsprozess von innovativen Behandlungsverfahren die Weichen für eine spätere breite Anwendung im Gesundheitssystem richtig zu stellen. Ihre Hauptaufgabe als Inhaber:in der neu einzurichtenden W3-Professur für Implementierungsforschung mit Schwerpunkt Digitale Gesundheit ist der Aufbau und die Unterhaltung einer standardisierten Pipeline für die Priorisierung, Evaluation und Implementierung der relevantesten Innovationen im Bereich Digital Health. Dies beinhaltet die systematische Integration der Perspektive der unterschiedlichen Nutzergruppen früh im Entwicklungsprozess, die Evaluation der Wirksamkeit, Sicherheit und Kosten-Effizienz einfacher und komplexer Digital Health Interventionen mit den Methoden der evidenzbasierten Medizin und die Untersuchung und Unterstützung der Implementierung geeigneter Interventionen und Verfahren in der Regelversorgung. Damit verbunden ist die Leitung des Bereichs Implementierungsforschung im EKFZ und des Bereichs Digital Health am Zentrum für Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung (ZEGV) der Dresdner Hochschulmedizin.

Sie sind eine innovative Persönlichkeit mit internationaler Erfahrung im Gebiet evidenzbasierte Gesundheitsversorgung, Implementierungsforschung und Digital Health mit ausgewiesener internationaler Publikationstätigkeit. Praktisch klinische Erfahrungen sowie ausgewiesene methodische Expertise in den Bereichen Evidenzbasierte Medizin und Gesundheitsökonomie zeichnen Sie aus. Idealerweise können Sie Bezüge zu den klinischen Schwerpunktgebieten Onkologie, metabolische Erkrankungen und/oder neurologische und psychiatrische Erkrankungen der Dresdner Hochschulmedizin setzen.

Sie freuen sich auf die Herausforderung, eine aktive Forschungsagenda im Bereich Implementierungsforschung mit Schwerpunkt Digital Health zu initiieren und interdisziplinär mit Mediziner:innen, Ingenieur:innen, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler:innen des Campus zusammen zu arbeiten. Sie beraten die Innovations-teams des EKFZ und treiben gemeinsam die Implementierung der neuen Lösungen voran. Zu Ihren Aufgaben gehören auch die Gestaltung der öffentlichen Diskussion sowie die wissenschaftliche Politikberatung. Wir begrüßen Ihre Bereitschaft und Befähigung zur Durchführung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache und freuen uns auf Ihre Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung.

Voraussetzungen für eine Berufung sind gemäß §58 SächsHSFG ein abgeschlossenes Hochschulstudium und eine überdurchschnittliche Promotion in Medizin, Gesundheitswissenschaften, Epidemiologie, Gesundheitsökonomie oder verwandten Disziplinen, didaktische Erfahrungen und herausragende Forschungsleistungen gemäß der Ausschreibung. Letztere können durch eine Habilitation, eine Juniorprofessur oder gleichwertige Leistungen nachgewiesen werden. Für weitere Fragen steht Ihnen der Vorsitzende der Berufungskommission, Herr Prof. Dr. Jochen Schmitt, Tel. 0351-458-6495; E-Mail: jochen.schmitt@ukdd.de gern zur Verfügung.

Die TU Dresden ist bestrebt, den Anteil der Professorinnen zu erhöhen und ermutigt Wissenschaftlerinnen ausdrücklich, sich zu bewerben. Auch Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind willkommen. Sollten Sie zu diesen oder verwandten Themen Fragen haben, steht Ihnen die Gleichstellungsbeauftragte der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus, (Frau Dr. Valtink, 0351-458-6124) sowie unsere Schwerbehindertenvertretung (Frau Vogelbusch, 0351 458-12127) gern zum Gespräch zur Verfügung.



Ihre Bewerbung richten Sie **bis zum 23.09.2020** an den **Dekan der Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus, Technische Universität Dresden, Herrn Prof. Dr. Heinz Reichmann, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden**. Weitere Einzelheiten zu den einzureichenden Unterlagen erhalten Sie auf der Homepage der Medizinische Fakultät unter <https://tu-dresden.de/med/mf/die-fakultaet/stellenangebote/hinweise>

Die Technische Universität Dresden begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerber:innen, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten. Die Technische Universität Dresden bekennt sich nachdrücklich zu dem Ziel einer familiengerechten Hochschule und verfügt über ein Dual Career Programm. Auch die Medizinische Fakultät leistet aktive Unterstützung bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie bei der Vermittlung von angemessenen Arbeitsstellen in der Region für Lebenspartner:innen.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.

